



Aktuelles aus der Stabsstelle Medien

Das Hessische Ärzteblatt wird mit der September-Ausgabe 2023 digital

Gestaltung und Inhalte unseres Mitteilungsblattes haben sich in den vergangenen Jahren grundlegend gewandelt. Mit dem Wechsel zum Deutschen Ärzteverlag entwickelten wir ein bunteres und ansprechenderes Layout. Zuvor hatten wir bereits regelmäßige CME-Fortbildungsartikel etabliert. Wir berichten häufiger aus Hessen und bringen Interviews und Reportagen. Dabei hat sich die Rubrik Junge Ärztinnen und Ärzte zu einem wesentlichen Bestandteil des Hessischen Ärzteblattes (HÄBL) entwickelt.

In den vergangenen Jahren haben wir unsere Website grundlegend neu gestaltet und ein neues Content-Management-System eingeführt. Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Website aktuell zu halten und die Benutzerfreundlichkeit zu optimieren. So werden wir z. B. die Einstiegs-

seite des Hessischen Ärzteblattes umgestalten und die Darstellung der Artikel im HTML-Format (parallel zum PDF-Format) voranbringen. Ein Newsletter hält Sie derzeit 14-täglich auf dem Laufenden. Innerhalb der sozialen Medien sind wir auf Twitter (@LAEKHpresse), Instagram (@landesaerztekammer_hessen) und Facebook vertreten. Wir arbeiten stetig an der Vernetzung der verschiedenen Kommunikationskanäle der Kammer. Die zielgruppengerechte Ansprache ist uns hierbei besonders wichtig. In der aktuellen Befragung unserer Mitglieder zeigt sich eine hohe Akzeptanz unserer Medien (mehr dazu auf Seite 692).

Jetzt stehen weitere Veränderungen an. Ab der September-Ausgabe 2023 ist die digitale Version des Hessischen Ärzteblattes das offizielle Mitteilungsblatt der Kam-

mer. Sie können bereits ab Januar entscheiden, ob Sie das HÄBL weiterhin in Papierform erhalten oder ab September ausschließlich online lesen wollen. In der Januar-Ausgabe erfahren Sie daher, wie Sie die Druckausgabe abbestellen können. Ihre Entscheidung kann halbjährlich verändert werden. Beweggründe für diesen Schritt haben wir einige: Papier ist einerseits extrem teuer geworden und wir sehen uns dem verantwortungsvollen Umgang mit den Beiträgen unserer Mitglieder verpflichtet. Andererseits bemühen wir uns auch aus ökologischen Gründen darum, wo es nur geht papierlos zu arbeiten. Leisten Sie einen Beitrag für eine grüne Kammer und entscheiden Sie sich für die digitale Form des Hessischen Ärzteblattes!

Ihre Stabsstelle Medien

Wer wir sind

Dr. med. Peter Zürner,
Präsidiumsmitglied
Verantwortlicher Redakteur des
Hessischen Ärzteblattes und
Medienbeauftragter des Präsidiums

Dr. med. H. Christian Piper,
Präsidiumsmitglied
Stv. verantwortlicher Redakteur des
Hessischen Ärzteblattes

Stabsstelle Medien – Öffentlichkeitsarbeit und Hessisches Ärzteblatt

Katja Möhrle, M.A.,
Leiterin der Stabsstelle Medien
Leitende Redakteurin des Hessischen
Ärzteblattes

Lukas Reus,
Referent der Stabsstelle Medien

Marissa Leister, M.A.,
Referentin der Stabsstelle Medien

Katja Kölsch, M.A.,
Online-Redakteurin, Content-Manager

Isolde Asbeck, Dipl.-Theol. (ev.),
Heftkoordinatorin

Beate Völker,
Sekretariat und Sachbearbeitung

Landesärztekammer auf Instagram

Informationen rund um die Ausbildung von Medizinischen Fachangestellten und Wissenswertes für junge Ärztinnen und Ärzte – mit unserem Instagram-Auftritt im neuem Design wollen wir z. B. über Berufseinstieg und Weiterbildung, aber auch über Anmeldung und Mitgliedschaft informieren. Folgen Sie unserer Arbeit auch in den Sozialen Medien!

Der QR-Code führt direkt zu unserem Kanal:

https://www.instagram.com/landesaerztekammer_hessen

